

48. Geschäftsbericht 2015 / 2016

Skilift Habkern – Sattelegg AG

3804 Habkern



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Organe	3
2. Personal	3
3. Jahresbericht VR-Präsident	4 - 6
4. Statistischer Überblick der Saison 2015/16	7
5. Bilanzvergleich	8
6. Erfolgsrechnung	9
7. Anhang zur Jahresrechnung	10
8. Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes	10
9. Anlagen- und Abschreibungsrechnung	10
10. Bericht der Revisionsstelle	11

1. Organe

1.1 Verwaltungsrat		Wahljahr
Präsident	Martin Maier, Interlaken	2007
Vizepräsident	Hansueli Brunner, Habkern	1995
Sekretärin	Andreina Mark Zurbuchen, Interlaken	2006
Kassier	Jens Frutiger, Ringgenberg	2007
Beisitzer	Marc Schori, Unterseen	2001
	Andreas Michel, Niederhünigen	2008
	Frank Siegenthaler, Habkern	2011
	Hanna Jorns, Habkern	2015

Der Einwohnergemeinderat von Habkern wird im Verwaltungsrat durch Hanna Jorns vertreten.

1.2 Revisionsstelle	Wahljahre
Scheller und Partner AG, Manuel Scheller, 3800 Interlaken	1996/2009/2014

2. Personal

Christian Tschiemer jun., Habkern, Betriebsleiter Skilift seit 01.01.2013

Ulrich Aemmer, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1970

Jonathan Blatter, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1991

Beatrice Häni, Habkern, Angestellte Skilift seit 01.01.2015

Hanna Zurbuchen, Habkern, Reinigungsangestellte seit 01.01.1997

Kurt Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.2000

Thomas Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.2015

Walter Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1981

Werner Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1977

Beat Wyss, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1982

3. Jahresbericht VR-Präsident

Am Freitag, 30. Oktober 2015 wurde die 47. Generalversammlung der Skilift Habkern-Sattelegg AG im Gasthof Bären in Habkern durchgeführt. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten allen Traktanden einstimmig und ohne Fragen zu. Der Verwaltungsrat dankt für das entgegengebrachte Vertrauen!

Anfangs Dezember gab es zu unserer Überraschung ca. 40 cm Neuschnee, welchen wir sofort mit den Pistenfahrzeugaupen festgedrückt haben. Wir wollten eine optimale Pistengrundlage für den Winter schaffen. Leider wechselte das Wetter in der Folge von Winter auf Frühling und vernichtete mit den hohen Temperaturen (bis zu 10 Grad Celsius) unsere Pistenvorbereitungen. Diese stabile Frühjahrswitterlage änderte sich leider bis anfangs Januar 2016 nicht gross.

In der Woche vom 10. Januar 2016 wurde es endlich wieder etwas kälter und der lang ersehnte Schnee kam zurück – jedoch nur zaghaft. Der Betrieb konnte am 19. Januar 2016 dennoch für neun Tage aufgenommen werden.

Nach einem erneuten Unterbruch hatten wir Mitte Februar wieder genügend Schnee, um die Pisten zu präparieren – jedoch mit viel Aufwand. Ab Sonntag, 15. Februar 2016 nahmen wir den Betrieb wieder auf. Leider hatten viele Gäste ihre Skiferien schon hinter sich, dennoch konnten wir mit dem verbleibenden Frühlingsschnee und reduziertem Betrieb perfekte Pisten zur Verfügung stellen. Am 13 März 2016 beendeten wir nach nur 22 Betriebstagen und 18'832 beförderten Gästen die Wintersaison.

Die unregelmässigen Öffnungszeiten über mehrere Saisons sind für unser Skigebiet belastend, vergessen doch oft die Leute auf dem Bördeli, dass es in Habkern ein wunderbares Skigebiet gibt. Es war wieder einmal ein durchzogener Winter – der dritte hintereinander! Unsere optimistische Einstellung zum Skigebiet Habkern sagt uns aber, dass wir nächste Saison wieder mit viel Schnee rechnen können.

Förderverein Skilift Habkern

Der Förderverein Skilift Habkern konnte die dritte Hauptversammlung durchführen und erneut auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückschauen. Der Förderverein bezweckt die Sicherung der Zukunft des Skilifts Habkern-Sattelegg. Werden die jährlichen Fix-Kosten von zirka 50'000 Franken durch den Förderverein abgedeckt, kann das Skigebiet Habkern-Sattelegg auch nach einem schneearmen Winter zeitgemäss unterhalten und erneuert werden. An dieser Stelle ersuche ich unsere Aktionärinnen und Aktionäre, in ihrem eigenen Umfeld Mitglieder für den Förderverein zu werben. Herzlichen Dank!

Mitfahren im Pistenfahrzeug

Mit diesem Angebot konnten wir auch während der vergangenen Saison unseren Gästen die Möglichkeit geben, bei der Pistenpräparation für den folgenden Tag dabei zu sein. Als Copilot/in nehmen Gäste neben unserem erfahrenen Pistenfahrzeugfahrer Platz und erleben auf den abendlichen Pisten die 330 PS und 8.7 Liter Hubraum eines richtigen Pis-

tenfahrzeugs hautnah auf den abendlichen Skipisten hautnah. Wir haben festgestellt, dass wir mit diesem Angebot lang ersehnte Mädchen- und Bubenträume erfüllen könnten!

Anpassungen und Neuerungen

- Die Webcam funktioniert und liefert die schönsten Bilder von Habkern rund um die Welt.
- Das Kinderparadies unterhalb des Restaurants Alpenblick.
- Unterhalt und Erneuerung von Maschinen und Geräten.

Herzlichen Dank

Ich danke an dieser Stelle unseren treuen Gästen, den Behörden, Vereinen, Organisationen, Presse, Grundeigentümern und Nachbarn, die in irgendeiner Form zum guten und erfolgreichen Betrieb des Skiliftes beigetragen haben.

Ein besonderes Dankeschön gilt:

- allen Angestellten, die unter der Leitung von Christian Tschiemer wie immer sehr gute Arbeit leisteten – ohne sie wäre der Betrieb nicht möglich,
- dem Treuhandbüro Benkert & Hirni AG, Interlaken für die Buchführung,
- dem Revisor Manuel Scheller für die sorgfältige Rechnungsprüfung,
- Andreina Mark Zurbuchen und meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Habkern, im Oktober 2016

Der Präsident



Martin Maier

4. Statistischer Überblick der Saison 2015/2016

Skiliftbetrieb:	16. Januar bis 13. März 2016		
Betriebstage:	22		(42 im Vorjahr)
Betriebsertrag:	CHF	38 569.04	(116 064.90)
Betriebskosten:	CHF	81 545.90	(103 109.55)
Kosten pro Betriebstag:	CHF	3 706.00	(2 643.80)
Anzahl Gäste:		2'562	(8'148)
Beförderte Personen:		18'832	(63'819)
Tagesdurchschnitt:	116 Gäste, 856 beförderte Personen		
Spitzentag beförderte Personen:	Samstag, 24. Januar 2016 = 2'844 / 370 Gäste		
Minustag beförderte Personen:	Montag, 19. Januar 2016 = 15 / 12 Gäste		

Gesamtstatistik Skilift Habkern-Sattelegg AG

Saison	Betriebs- tage	Beförderte Personen	Anzahl Gäste	Einnahmen aus Personenverkehr	Personalaufwand	EBITDA
2001/02	45	48000	keine An- gabe	SFr. 79 442,00	SFr. 41 967,10	SFr. 4 269,10
2002/03	49	95000	7900	SFr. 126 808,65	SFr. 45 316,40	SFr. 35 869,35
2003/04	77	130000	10091	SFr. 177 878,05	SFr. 80 742,95	SFr. 24 683,60
2004/05	71	140000	11889	SFr. 195 820,05	SFr. 75 700,75	SFr. 46 866,50
2005/06	94	155002	14230	SFr. 220 735,30	SFr. 89 333,15	SFr. 58 408,80
2006/07	3	5000	295	SFr. 9 077,75	SFr. 13 312,40	SFr. -50 459,40
2007/08	58	88189	8493	SFr. 140 013,40	SFr. 60 448,75	SFr. 17 835,40
2008/09	89	140670	12996	SFr. 206 300,65	SFr. 88 473,65	SFr. 41 914,00
2009/10	30	50580	4843	SFr. 85 837,35	SFr. 36 491,60	SFr. -17 088,65
2010/11	16	12846	1334	SFr. 36 138,80	SFr. 24 284,00	SFr. -30 140,85
2011/12	80	107954	10251	SFr. 165 555,44	SFr. 77 661,25	SFr. 21 315,74
2012/13	86	115122	14745	SFr. 185 001,57	SFr. 95 937,85	SFr. 9 380,17
2013/14	35	29339	3577	SFr. 64 227,12	SFr. 42 570,10	SFr. -28 090,03 *
2014/15	42	63819	8148	SFr. 116 064,90	SFr. 50 762,65	SFr. 13 320,80 *
2015/16	22	18832	2562	SFr. 38 569,04	SFr. 34 259,65	SFr. -42 976,86 *

* ohne Beitrag Förderverein Skilift Habkern

5. Bilanzvergleich

AKTIVEN	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
Kasse	132,15	36,35
Bankguthaben	69 554,67	95 095,98
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	0,00	800,00
Übrige kurzfristige Forderungen	60 187,30	20 000,00
Total Umlaufvermögen	129 874,12	115 932,33
Netto-Buchwert gemäss Anlagen- und Abschreibungsrechnung	424 861,20	454 861,20
Total Anlagevermögen	424 861,20	454 861,20
TOTAL AKTIVEN	554 735,32	570 793,53
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	7 429,05	10 066,45
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 500,00	4 600,00
Total Fremdkapital	8 929,05	14 666,45
Aktienkapital	700 000,00	700 000,00
Gesetzliche Gewinnreserve	41 255,00	41 255,00
Verlustvortrag	-185 127,92	-188 448,72
Jahreserfolg	-10 320,81	3 320,80
Total Eigenkapital	545 806,27	556 127,08
TOTAL PASSIVEN	554 735,32	570 793,53

6. Erfolgsrechnung

	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
Betrieblicher Ertrag	38 569,04	117 431,80
Lohnaufwand	-26 657,65	-40 044,10
Sozialversicherungsaufwand	-5 655,10	-5 601,60
Übriger Personalaufwand	-1 946,90	-5 116,95
Total Personalaufwand	-34 259,65	-50 762,65
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	4 309,39	66 669,15
Baurechtszinsen und Landentschädigungen	-1 172,00	-3 347,30
Unterhalt Mobilien und Immobilien	-4 076,60	-1 619,90
Aufwendungen Pistenfahrzeuge	-18 593,45	-21 757,00
Sachversicherungen	-3 963,55	-3 761,40
Abgaben und Energieaufwand	-6 260,65	-8 565,45
Verwaltungsaufwand	-10 058,15	-10 697,65
Werbeaufwand	-2 873,50	-2 223,30
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-288,35	-251,25
Total übriger betrieblicher Aufwand	-47 286,25	-52 223,25
EBITDA	-42 976,86	14 445,90
Abschreibungen	-30 000,00	-30 000,00
EBIT	-72 976,86	-15 554,10
Finanzaufwand	-90,05	-123,65
Finanzertrag	41,30	77,80
Total Finanzerfolg	-48,75	-45,85
Jahresergebnis vor Steuern	-73 025,61	-15 599,95
Steueraufwand	-1 079,25	-1 079,25
Jahresergebnis vor a.o. Erfolg	-74 104,86	-16 679,20
Beitrag Förderverein	63 784,05	20 000,00
Jahresergebnis	-10 320,81	3 320,80

7. Anhang zur Jahresrechnung

	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
Brandversicherungswert Skiliftgebäude	413'300.00	413'300.00

8. Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
Verlustvortrag vom Vorjahr	-185 127,92	-188 448,72
Jahresergebnis	-10 320,81	3 320,80
Bilanzverlust	-195 448,73	-185 127,92
./. Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	0,00	0,00
./. Dividende	0,00	0,00
Verlustvortrag auf neue Rechnung	-195 448,73	-185 127,92

9. Anlagen- und Abschreibungsrechnung

	Anlagenrechnung			Abschreibungsrechnung				Netto-Buchwert
	Stand am 01.07.2015	Zuwachs	Stand am 30.06.2016	Stand am 01.07.2015	Zuwachs	Abgang	Stand am 30.06.2016	
I. Allgemeine Kosten								
Projekt und Bauleitung 1. & 2. Etappe, Allgemeine Projektierung, Gründungskosten	73 147,25	0,00	73 147,25	73 146,25	0,00	0,00	73 146,25	1,00
II. Skiliftanlage								
1. Grundstücke und Durchfahrtsrechte	134 858,20	0,00	134 858,20	0,00	0,00	0,00	0,00	134 858,20
2. Talstation, Magazin, Parkplatz	399 930,75	0,00	399 930,75	374 930,75	5 000,00	0,00	379 930,75	20 000,00
3. Skiliftanlage alt	661 648,45	0,00	661 648,45	661 647,45	0,00	0,00	661 647,45	1,00
4. Skiliftanlage (Erneuerung 1996)	388 529,35	0,00	388 529,35	208 529,35	10 000,00	0,00	218 529,35	170 000,00
III. Mobilien und Geräte								
1. Mobiliar und Geräte	33 814,45	0,00	33 814,45	33 813,45	0,00	0,00	33 813,45	1,00
2. Pistenfahrzeuge	645 694,85	0,00	645 694,85	555 694,85	10 000,00	0,00	565 694,85	80 000,00
3. Eintritts- und Zahlungssystem	39 329,80	0,00	39 329,80	14 329,80	5 000,00	0,00	19 329,80	20 000,00
Total	2 376 953,10	0,00	2 376 953,10	1 922 091,90	30 000,00	0,00	1 952 091,90	424 861,20

Die Jahresrechnung 2015/2016 wurde erstmals nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Vorjahresangaben der Bilanz und Erfolgsrechnung an die neuen Gliederungsvorschriften angepasst.

10. Bericht der Revisionsstelle



An die Generalversammlung der
Skilift Habkern-Sattelegg AG
3804 Habkern

Interlaken, 4. Oktober 2016
RAB-Reg. Nr. 503'032

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilift Habkern-Sattelegg AG für das am 30. Juni 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Bilanz weist eine Summe von CHF 554'735.32 aus. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Verlust von CHF 10'320.81.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Anhang über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Freundliche Grüsse

Scheller & Partner AG

Manuel Scheller
Revisor

Treuhand, Unternehmens- und Steuerberatung
Kammstrasse 5 3800 Interlaken | Tel. 033 826 09 30 | Fax 033 826 09 39
Switzerland | mail@scheller-partner.ch
Miglied Treuhand Suisse | www.scheller-partner.ch